

## inside Newsletter 04/2020

<http://newsletter.kooperation-international.de/m/11938676/>

Erscheinungsdatum: 30.04.2020 | inside Newsletter

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

auch im April war die COVID-19-Pandemie, wie in nahezu allen Bereichen, das bestimmende Thema der internationalen Zusammenarbeit in Bildung, Forschung und Innovation – und wird es auch noch in den kommenden Monaten sein.

Um Sie über aktuelle Entwicklungen und Vernetzungsangebote auf dem Laufenden zu halten, bieten wir Ihnen daher ab sofort gebündelte Informationen auf unserer neuen [Themenseite zur COVID-19-Pandemie](#). Hier können Sie aktuelle Förderbekanntmachungen und Nachrichten sowie Dokumente und Institutionenlinks abrufen. Außerdem haben wir für Forschende und Kreative einen Überblick zu den zahlreichen Möglichkeiten zusammen gestellt, international aktiv zu werden, um sich zu [vernetzen, an Innovationswettbewerben teilzunehmen, Förderung einzuwerben sowie Infrastrukturen und Forschungsdaten zum Thema COVID-19 zu nutzen](#).

Wie wirkt sich die Pandemie auf die deutsche Hochschul-, Wissenschafts- und Förderlandschaft aus? Dazu sind nun ebenfalls auf unserer neuen Themenseite die [Informationsangebote unserer Partnerorganisationen in Deutschland](#) abrufbar, die wir regelmäßig für Sie aktualisieren. Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) hat sein Angebot vor Kurzem erweitert und bietet nunmehr einen [Pressespiegel zur internationalen Hochschullandschaft](#) an, den Interessierte abonnieren können.

Bereits vor der Pandemie hat der DAAD die Verbindung von Internationalisierung und Digitalisierung vorangetrieben. Mit dem Programm „Internationale Mobilität und Kooperation digital“ (IMKD) unterstützt der DAAD deutsche Hochschulen darin, ihre internationale Profilbildung durch eine digital gestützte Ausrichtung von Lehre und Studierendenmobilität zu verbessern. [Sechs Hochschulen erhalten nun in der zweiten Auswahlrunde bis 2023 rund 13,5 Millionen Euro](#).

Um die [Chancen für Studierende im Libanon zu verbessern](#) setzt der DAAD das erfolgreiche Programm HOPES (Higher and Further Education Opportunities and Perspectives for Syrians) fort. Das als HOPES-LEB mit 8,4 Millionen Euro von der EU geförderte Projekt unterstützt bedürftige Einheimische und syrische Geflüchtete im Libanon auf ihrem akademischen Bildungsweg.

Die Neuigkeiten aus unserem Partnernetzwerk haben ebenfalls einen Bezug zu COVID-19: Der Vorstand der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) unterstreicht die grundsätzliche Bedeutung, die das Prinzip Open Science für die Überwindung der derzeitigen Krise hat, und fordert dazu auf, die Erfahrungen in Forschung und Förderung zu reflektieren. Weiterhin geben wir Ihnen einen Überblick über die aktuellen Bekanntmachungen mit internationalem Bezug. Diese sind nach Bewerbungsstichtagen sortiert. Sollten Sie Interesse an bestimmten Bekanntmachungen haben, so empfehlen wir Ihnen, sich über den aktuellen Stand zu informieren. Aufgrund der COVID-19-Pandemie könnten Fristen verlängert oder andere Modalitäten geändert werden.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und viel Erfolg, wenn Sie sich auf eine der Bekanntmachungen bewerben. Wenn auch Sie sich mit Informationen über Ihre Aktivitäten bei Kooperation international einbringen möchten, sprechen Sie uns an.

Ihr Kooperation international Team

[inside kostenlos abonnieren](#)

Quelle: Kooperation international

Redaktion: 30.04.2020 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Deutschland, EU, Global, UNESCO

Themen: Bildung und Hochschulen, Förderung, Lebenswissenschaften

[Zurück](#)

---